

8. VDI-Fachtagung

Diffuse Emissionen 2019

Bildquelle: © iStock - tomazl

Die Top-Themen:

- Neufassung der TA Luft – Aktueller Stand
- Strategien zur Minderung diffuser Methanemissionen
- BVT zur Emissionsminderung bei Lagerung/Umschlag von gefährlichen Stoffen
- Modellierung von Ultrafeinpartikeln am und um Flughafen
- Validierung von Emissionsansätzen für diffuse Staubemissionen nach VDI 3790

Tagungsleitung

Dr.-Ing. Martin Oerter,
Technical Director, Cimalux S.A.,
Esch-sur-Alzette, Luxemburg

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

Deutsches Biomasseforschungszentrum | IBW Consulting | Ingenieurbüro Lohmeyer |
SGS-Institut Fresenius | Müller-BBM | TÜV Rheinland Energy | Umweltbundesamt



1. Veranstaltungstag Dienstag, 14. Mai 2019

09:30 **Registrierung**

10:00 **Begrüßung und Eröffnung**

Dr.-Ing. Martin Oerter, Technical Director, Cimalux S.A., Esch-sur-Alzette, Luxemburg

TA Luft Neufassung und mögliche Auswirkungen auf Diffuse Emissionen

10:05 **Neufassung der TA Luft – Aktueller Stand**

- Einführung in die Grundlagen und Systematik der TA Luft sowie Vorstellung der wichtigsten Änderungen
- Umsetzung europäischer Vorgaben
- Anpassungen an den Stand der Technik
- Aktueller Bearbeitungsstand

Dipl.-Ing. Rainer Remus, Wissenschaftlicher Oberrat, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

10:50 **TA Luft – Chance zur regelwerksübergreifenden Standardisierung dichter Flanschverbindungen**

- Anforderungen an Dichtheit von Flanschverbindungen in unterschiedlichen Rechtsgebieten
- Neufassung TA Luft; Übergang zum Systemnachweis der Dichtheit von Flanschverbindungen
- Der neue TA Luft Nachweis als Standardisierungsmodell für alle Rechtsgebiete
- Umsetzungswege (organisatorisch und technisch) mit exemplarischen Beispiellösungen

Prof. Dr.-Ing. Heinrich Wilming, Geschäftsführung, IBW Consulting UG, Borken **Prof. Dr.-Ing. Alexander Riedl**, FB Physikalische Technik, Fachhochschule Münster, Steinfurt

 11:35 **Kaffeepause**

Messung und Minderung von diffusen Gas Emissionen

12:15 **Strategien zur Minderung diffuser Methanemissionen an Biogasanlagen**

- Methanemissionen
- Minderungsmaßnahmen
- Leckagesuche
- Biogasanlagen
- Quantifizierung von Emissionsraten

Dr. Dipl.-Phys. Tina Clauss, Bereich Biochemische Konversion, Dr.-Ing. Jan Liebetrau, Dipl.-Ing (FH) Torsten Reinelt, Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Leipzig

13:00 **Ergebnisse der Validierungsexperimente an zwei Raffinerien in Europa für die Ermittlung diffuser VOC-Emissionen mit Fernmess-techniken und Modellierungen (DIAL, SOF, OGI, TCT, RDM) als Grundlage für die Erarbeitung einer neuen Europäischen Norm**

- Typische diffuse Emissionen in Raffinerien
- Ermittlung von Leistungskenngrößen der Messverfahren an einer künstlichen Quellkonfiguration
- Emissionsuntersuchungen mit verschiedenen Fernmessverfahren an industrieller Großanlage
- Fernmessungen von Messfahrzeugen auf Werksstraßen

Prof. Dr. rer. nat. Christian Ehrlich, Fachbereich Ingenieur- und Naturwissenschaften, Hochschule Merseburg, **Dr. Norbert Höfert**, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) Normenausschuss, VDI e.V., Düsseldorf

 13:45 **Mittagspause**



Aktuelle Trends aus dem Bereich der Messtechnik

14:45 **Methoden zur Ermittlung diffuser Emissionen aus Tierställen**

- Vorstellung und Vergleich verschiedener Messmethoden
- Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Schreier**, Environment, Health and Safety, SGS Institut Fresenius GmbH, Longuich

15:30 **Beste verfügbare Techniken (BVT) zur Emissionsminderung bei Lagerung/Umschlag von gefährlichen Stoffen und staubenden Gütern**

- Anstehende Überarbeitung eines „horizontalen“ branchenübergreifenden BVT-Merkblattes
- Key Environmental Issues (KEI), BVT zur Emissionsminderung und Monitoringmöglichkeiten
- Praxisorientierte Stoff- und Prozessklassifizierung bei Lagerung, Umschlag und Transport auf IED-Anlagen
- Erläuterung am Praxisbeispiel staubender Güter/flüssiger gefährlicher Stoffe

Dipl.-Ing. Achim Hugo, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Energie- und Umwelttechnik (IUTA) e.V., Duisburg und Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Sonja Bauer, Principal, Ramboll Environment & Health GmbH, München



16:15 **Kaffeepause**

16:45 **Einsatz kostengünstiger Sensoren für die Ermittlung diffuser Staubemissionen**

- Aufbau und Verwendbarkeit kostengünstiger Staubsensoren
- Photometer
- Vergleichbarkeit und Genauigkeit kostengünstiger Staubsensoren
- Messung diffuser Staubemissionen

Dr.-Ing. Christof Asbach, Bereichsleiter „Luftreinhaltung & Filtration“, Dr.rer.nat. Ana Maria Todea, Dr.rer.nat. Stefan Schumacher, Institut für Energie und Umwelttechnik (IUTA) e.V., Duisburg

17:30 **Abschlussdiskussion**

17:45 **Ende des ersten Veranstaltungstages**

ab
20:00 **Get-together**



Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern und Referenten vertiefende Gespräche zu führen.

2. Veranstaltungstag

Mittwoch, 15. Mai 2019



Messung und Minderung von Staub Emissionen

09:00 Relevanz von Nicht – Abgas Partikelemissionen aus dem Kfz-Verkehr

- Welche Nicht- Abgas Partikelemissionen können beim Betrieb von Kraftfahrzeugen prinzipiell entstehen
- Informationen zu Größenverteilung, Zusammensetzung und Besonderheiten zu Wirkungsmechanismen dieser Partikel
- Neue Messmethoden zur Bestimmung von Nicht- Abgas Partikelemissionen, insbesondere zu Abrieb von Bremsen und Reifen
- Innerhalb welcher Spannbreiten liegen die ermittelten Messwerte und welche Schlussfolgerungen lassen sich daraus ziehen?

Dr. rer. nat. Ingo Düring, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co. KG, Radebeul

09:45 Neubewertung der Staub-Emissionen aus Steinbrüchen und Nicht-Kohle-Bergbau

- Bewertung von Ergebnissen eines Forschungsvorhabens: prozedural und Zielerreichung
- Erläuterung der entwickelten Methodik
- Methodeneignung für Deutschland und Europäische Länder
- Emissionsmengen und -entwicklung für Deutschland bei Nutzung der entwickelten Methodik

Dipl.-Ing. Robert Kludt, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Umweltbundesamt, Fachgebiet Emissionssituation, Dessau



10:30 Kaffeepause

11:00 Validierung von Emissionsansätzen für diffuse Staubemissionen nach VDI 3790 mittels Immissionsmessungen

- Methodik zur Bestimmung diffuser staubförmiger Emissionen
- Validierung der Emissionsansätze und Adaption auf Plan-Situation
- Praxisbeispiele

Dipl.-Landsch.-Ökol. Henning Beuck, Beratungsingenieur Luftreinhaltung, Dr. rer. nat. Alexander Ropertz, Müller-BBM GmbH, Gelsenkirchen, Dipl.-Met. Axel Rühling, Müller-BBM GmbH, Karlsruhe



Messungen und Minderungen von Feinstaub Emissionen

11:45 Ein Modellvergleich zwischen AUSTAL2000 und MISKAM am Beispiel der Ausbreitung diffuser Verkehrsemissionen

- Diffuse Verkehrsemissionen
- Mikroskalige Ausbreitungsrechnung
- Modellvergleich

Dr. rer. nat. Dorle Nörenberg, Projektleiter Immissionsschutz/ Ausbreitungsrechnung, **Dr. Hendrik Merbitz**, Mira Lehnerts, Dr. Peter Wilbring, TÜV Rheinland Energy GmbH, Köln



12:10 Mittagspause

13:30 Untersuchung der horizontalen und vertikalen Verteilung von Luftschadstoffen mit einer Messdrohne

- Techniken und Ausführungsbeispiele von Messdrohnen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Messverfahren
- Anwendungsbeispiele

Prof. Dr. Konradin Weber, Leiter des Labors für Umweltmesstechnik, Hochschule Düsseldorf

14:15 Modellierung von Ultrafeinpartikeln am und um den Flughafen Frankfurt am Main

- Bericht aus dem UBA Forschungs- und Entwicklungsvorhaben 3716 52 200 0
- Ausbreitungsmodellierung mit LASAT/LASPORT und EURAD

Dipl.-Ing. Helmut Lorentz, Geschäftsführer, Wolfram Schmidt, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co. KG, Radebeul, Dr. Ulf Janicke, Ingenieurbüro Janicke, Dr. Hermann Jakobs, Rheinisches Institut für Umweltforschung an der Universität zu Köln, Pia Hellebrandt, MUVEDA, Dr. Matthias Ketzler, Aarhus University, Dänemark, Dr. Holger Gerwig, Umweltbundesamt, Langen

15:00 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

15:15 Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung

Dr.-Ing. Martin Oerter, Technical Director, Cimalux S.A., Esch-sur-Alzette, Luxemburg

Programmausschuss

Prof. Dr. Christian Ehrlich, Fachbereichsleiter, Landesamt für Umweltschutz, Halle

Dipl.-Ing. Bernd Krause, Umweltbundesamt, Dessau

Dr.-Ing. Martin Oerter, Cimalux S.A., Esch-sur-Alzette, Luxemburg

Dipl.-Met. Axel Rühling, Müller-BBM GmbH, Karlsruhe

Dr.-Ing. John Wolf, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) Normenausschuss, VDI e.V., Düsseldorf

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Tagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehens „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen.

Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Vanessa Schwarz
Projektreferentin Ausstellungen & Sponsoring
Telefon: +49 211 6214-917
E-Mail: schwarz@vdi.de

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

[www.vdi-wissensforum.de/
diffuse-emissionen](http://www.vdi-wissensforum.de/diffuse-emissionen)

Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:

VDI-Fachtagung „Diffuse Emissionen 2019“

14. und 15. Mai 2019, Düsseldorf
(06TA004019)

EUR 1.040,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

www

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort/Zimmerbuchung:
Radisson Blu Scandinavia Hotel Düsseldorf, Karl-Arnold-Platz 5, 40474 Düsseldorf, Tel. +49 211 4553-3500,
E-Mail: reservations.dusseldorf@radissonblue.com
Ein Zimmerkontingent ist in den Hotels unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 13.03.2019 abrufbar.
Bitte beachten Sie, dass dieses begrenzt ist.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

